

Informationen bezüglich der Teilnahme an den FUTURE LECTURES 2018

Universitäten und Hochschulen sind wesentliche Kristallisationskeime für die Gestaltung „der Welt von morgen“. Die FUTURE LECTURES holen deshalb engagierte Hochschulen vor den Vorhang und starten eine Diskussion über disziplinäre Grenzen hinaus.

Veranstaltungen

Jährlich organisieren 3 Teams aus Lehrenden und Studierenden an 3 Universitäten bzw. Hochschulen 3 FUTURE LECTURES mit Unterstützung des FORUM Umweltbildung. Die 3 Veranstaltungen stehen in einem thematischen Zusammenhang und leiten jeweils zur Folgeveranstaltung über.

FUTURE LECTURES zeichnen sich aus durch ihre

- **Partizipative Planung** – in puncto Themenfindung und Organisation kommen sowohl die Studierenden als auch die Lehrenden zu Wort. Die StudentInnen sammeln Erfahrungen im Veranstaltungsmanagement und haben die Möglichkeit, Themen, die sie selbst interessieren, auf die Bühne zu bringen.
- **Interaktivität** – jedes Team überlegt sich einen Weg um während der Veranstaltung eine Interaktion zwischen dem Publikum und den ReferentInnen zu ermöglichen.
- **Mehrperspektivität** – mindestens 3 Kurzinputs aus Sicht der Praxis, der Wissenschaft und der Studierenden machen die unterschiedlichen Facetten einer Thematik sichtbar.
- **Themen** - Chancen, Herausforderungen, aber auch Widersprüche, in den Forschungsgebieten einer nachhaltigen Entwicklung bilden den thematischen Bogen.

Ablauf eines FUTURE LECTURE Zyklus

Das Projekt startet jeweils im Sommersemester mit der Zusammenstellung der Teams und dem Startworkshop und endet im Dezember nach der letzten FUTURE LECTURE und dem gemeinsamen Reflexionsworkshop.

Folgende Elemente stellen den Ablauf dar.

1. **Bildung eines FUTURE LECTURE Teams**, bestehend aus 3-4 Studierenden und einer Koordinations- und Ansprechperson seitens der Universität
2. **Gemeinsamer Startworkshop** mit den Teams aller teilnehmenden Hochschulen (Mai 2017, 2 Halbtage mit einer Übernachtung)
3. **Gemeinsame Projektwerkstatt** mit den Teams aller teilnehmenden Hochschulen zur Feinplanung der 3 Lectures und zur Abstimmung der Lectures untereinander (September 2017, 1 Tag incl. An- und Abreise)
4. Entwicklung, Organisation, Bewerbung, Durchführung, Dokumentation der 3 **Abendveranstaltungen** (November 2017)
5. **Reflexionsworkshop** (Dezember 2017)

Rollenverteilung

Die Veranstaltungen werden in einer Kooperation der Uni-Teams mit dem FORUM Umweltbildung geplant und organisiert. Folgende Tabelle macht die Elemente und die Rollen der Beteiligten sichtbar.

Element	Hauptverantwortung	Teilnahme	Unterstützung
Startworkshop	FORUM Umweltbildung	3 Hochschul-Teams	
Bewerbung der Veranstaltungen	3 Hochschul-Teams		FORUM Umweltbildung
Projektwerkstatt	FORUM Umweltbildung	3 Hochschul-Teams	
FUTURE LECTURE 1	Hochschul-Team 1	möglichst TeilnehmerInnen der anderen 2 Teams	FORUM Umweltbildung
FUTURE LECTURE 2	Hochschul-Team 2	möglichst TeilnehmerInnen der anderen 2 Teams	FORUM Umweltbildung
FUTURE LECTURE 3	Hochschul-Team 3	möglichst TeilnehmerInnen der anderen 2 Teams	FORUM Umweltbildung
Evaluationsworkshop	FORUM Umweltbildung	3 Hochschul-Teams	

Finanzierung

Jedes Uni-Team erhält eine Förderung von maximal **€ 2.400**. Davon werden jegliche Kosten für die Veranstaltung (Raummiete, Honorare, Catering), sowie Fahrtkosten zu den Workshops und Veranstaltungen nach Vorlage von Kopien der Rechnungen bezahlt.

Kontakt

Haben Sie Interesse im nächsten Zyklus mitzuwirken oder benötigen Sie weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Anna Haas: anna.haas@umweltbildung.at, +1 402 4701-46

Patronanz

Die FUTURE LECTURES stehen unter der Patronanz von Dennis Meadows, der 2016 eine Videobotschaft eingespielt hat: <http://www.futurelectures.at/>